

Richtlinien gültig ab 1.1.2023

Erhöhungen der Familienzulagen sowie Anpassungen der Lohnbeiträge und Quellensteuersatz

| | | WICHTIG |
|---|-----------------------------|---|
| Kinderzulage | CHF 305.00 pro Monat | Der Anspruch entsteht und erlischt mit dem Lohnanspruch. Das Mindesterwerbseinkommen nach AHV-Kriterien zum Bezug von Familienzulagen beträgt CHF 7'350.- im Jahr bzw. CHF 612.- im Monat. |
| Ausbildungszulage | CHF 445.00 pro Monat | |
| Zusätzlich ab dem 3. Kind * | CHF 100.00 pro Monat | |
| Geburts- und Adoptionszulage – einmalige Zulage pro Kind | | Die Familienzulagen werden nur für die Dauer des Arbeitsvertrags bezahlt. Die begonnenen Monate werden prorata temporis auf die Anzahl der Arbeitstage der angestellten Person berechnet. |
| Geburt oder Adoption eines Kindes | CHF 2'000.00 | |
| Bei Mehrlingsgeburten oder Mehrfachadoptionen | CHF 3'000.00 | |
| * Die Fortsetzungsfamilien (Patchwork-Familien) können eine Zusatzleistung ab dem 3. Kind, bei der Kasse von welcher das jüngste Kind die Zulagen erhält, geltend machen. Sie müssen in einem gemeinsamen Haushalt im Wallis leben. (Bei der Civaf ist das Formular auf der Website: www.civaf.vs.ch erhältlich) | | |

Der Arbeitgeberbeitrag wird von 3.1 auf **3.2%** angepasst. Für die Selbstständigen von 1.7 auf **1.8%**. Diese Beiträge beinhalten die Administrationskosten von (0.05%) und die Finanzierung an den Familien sowie Ausbildungsfond (0.281%). Ab dem 1. Januar 2023 wird der Arbeitnehmerbeitrag von 0.3% auf **0.421%** angepasst.

Ab dem 1. Januar 2023 wird der Quellensteuersatz auf die Familienzulagen welche direkt von der Civaf an die Zulagenbezüger überwiesen werden, von 13.85% auf **13.39%** angepasst.

Überweisung/Verrechnung der Zulagen

Wir werden die Kinderzulagen ohne vorgehende Kontrolle überweisen oder verrechnen (für das System B). Wir bitten Sie, uns spätestens **bis zum letzten Tag des laufenden Monats** per Internet, E-Mail oder Post eine Liste von Ihren Lohnbezügern gemäss der Zulagenliste, welche Sie in regelmässigen Abständen erhalten, zu senden. Nachfolgendes ist wichtig:

- Stunden- oder Tagelöhner;
- Keine berufliche Aktivität während der ganzen Zeit (Teilzeitarbeit oder Beginn/Ende der Aktivität während der laufenden Periode);
- Änderung des Beschäftigungsgrades oder Austritt aus der Firma;
- Krankheit, Unfall oder Mutterschaftsurlaub;
- Ferienbezug oder unbezahlter Urlaub;
- Erlitt eine Bruttogehaltskürzung und erzielt nun weniger als CHF 612.00 pro Monat;
- Adressänderung, Wechsel des Zivilstands, Namenswechsel oder Todesfall
- Todesfall eines Kindes

Zahlung der Arbeitgeberbeiträge

Die Beiträge müssen bei der Ausgleichskasse des Kantons Wallis wie folgt abgerechnet werden:

- **monatlich**, durch die Arbeitgeber, wenn die jährliche Lohnsumme über CHF 200'000 ist,
- **quartalsweise**, wenn die jährliche Lohnsumme von CHF 20'000 bis CHF 200'000 ist,
- **jährlich**, wenn die jährliche Lohnsumme unter CHF 20'000 ist,
- **quartalsweise** für die Selbständigerwerbenden.

Dabei ist der späteste Zahlungstermin jeweils der 10. Tag nach Monats- bzw. Quartalsende